

Die Rechte der Natur Vom nachhaltigen Eigentum

Manuskript-Workshop
von und mit Tilo Wesche
3. Dezember 2021

10 bis 18 Uhr

Max-Weber-Kolleg Erfurt
Steinplatz 2
Raum 805 (7. OG)

Jetzt online!

Die Rechte der Natur. Vom nachhaltigen Eigentum

Eigentumsrechte gelten häufig als ein Einfallstor für Naturzerstörung. Angesichts der ökologischen Krise wird die Kritik am Eigentum deshalb immer lauter; einerseits zu Recht, wurde doch die Erwärmung, Ressourcenabnutzung, Globalvermüllung und der Artenschwund durch das Privateigentum an Naturgütern möglich gemacht. Andererseits greift die Kritik zu kurz. Denn auch gemeinschaftliches und öffentliches Eigentum schützt zumeist nicht davor, dass Naturgüter ebenso ge- und verbraucht werden, wie andere Sachen; und zudem ist fraglich, ob die Natur heutzutage ohne jegliche Eigentumsregelung tatsächlich besser dastünde. Es bedarf deshalb eines neuen Eigentumsverständnisses, das den Naturgütern gerecht wird. Das Buch betrachtet die Rechte der Natur als eine Möglichkeit, um Eigentum in diesem Sinne neu zu denken.

Die Debatte kann von Mitgliedern des SFB online verfolgt werden. Anmeldungen bitte bis 26. November an yasar.damar@uni-oldenburg.de. Der Workshop findet auf deutsch statt.

Organisation:

Niklas Angebauer · Uni Oldenburg
Jacob Blumenfeld · Uni Oldenburg



STRUKTURWANDEL
DES EIGENTUMS



Carl von Ossietzky
Universität
Oldenburg



UNIVERSITÄT
ERFURT
Max-Weber-Kolleg

Programm

10:00 Uhr	Begrüßung
10:15–12:15 Uhr	Die Natur des Eigentums Amelie Stuart universität erfurt, philosophie Achim Seifert fsu jena, rechtswissenschaft Christian Schmidt hu berlin, philosophie Moderation: Jacob Blumenfeld universität oldenburg
12:15 Uhr	Mittagessen vor Ort
13:30–15:30 Uhr	Das Eigentum der Natur Almut Schilling-Vacaflor osnabrück, rechtsanthropologie Johan Horst hu berlin, rechtswissenschaft Jens Kersten lmu münchen, rechtswissenschaft Moderation: Regina Kreide universität giessen
15:30 Uhr	Kaffee & Kuchen
16:00–18:00 Uhr	Nachhaltiges Eigentum Frank Adloff universität hamburg, soziologie Jelena Bäumler universität lüneburg, rechtswissenschaft Ulrich Brand universität wien, politikwissenschaft Moderation: Verena Wolf fsu jena
18:30 Uhr	Abendessen im Bâ Badiel Futterstraße 18

Diese Veranstaltung wird vom Teilprojekt A06 des Sonderforschungsbereichs 294 TRR Strukturwandel des Eigentums und von der Universität Oldenburg organisiert. Sie wird gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft SFB TRR 294/1-424638267.